**MEDIENINFO**

**von Reed Exhibitions Messe Wien**

# SCHWEISSEN 2019 im Design Center Linz

# Großer Erfolg für Innovations- und Businessplattform

LINZ (17. September 2019). – Vom 10. bis 12. September 2019 stand das Design Center Linz ganz im Zeichen modernster Technologie. Bei der zweiten Ausgabe der von Reed Exhibitions organisierten SCHWEISSEN, Österreichs einziger Fachmesse für Füge-, Trenn- und Beschichtungstechnik sowie Prüftechnik und Arbeitsschutz, blickten 109 in- und ausländische Aussteller auf eine erfolgreiche Messe zurück. Präsentiert wurde ein umfang- und innovationsreiches Angebot an Anlagen, Maschinen, Werkzeugen und Verfahren für die Füge- und Trenntechnik sowie für die Wärmebehandlung und Beschichtungstechnik.

**Starker Branchentalk am Eröffnungstag**

Themenstark war der Branchentalk im Rahmen der Messeeröffnung. „Schweissen quo vadis?“ lautete der Titel des moderierten Talks und beleuchtete mit den hochrangigen Teilnehmern - einem Vertreter der WKOÖ, der Jungen Industrie, dem ÖGS sowie der Firma Fronius - die Zukunft der Schweißtechnologie. Auch das Thema Insolvenz der SZA wurde beim Branchentalk nicht ausgespart. Denn diese war bislang die zur Ausgabe der wichtigen Zertifikate autorisierte Fachorganisation. Deren Fehlen erschwert ausgebildeten Fachkräften das Arbeiten im Ausland enorm. Der ÖGS, der nun einzige Verband für Schweißen in Österreich, sieht dies als Problem für die nationale Wirtschaft. Guido Reuter, Sprecher des Präsidiums des ÖGS, setzte sich daher für eine rasche Lösung ein, die allerdings bei der WKÖ noch keine Resonanz ausgelöst hat. Die Eröffnung der SCHWEISSEN nahm im Anschluss an den Branchentalk Karin Hörzing, die Vizebürgermeisterin der Stadt Linz, vor.

**Hohe Zufriedenheit bei der Fachbesucherbefragung**

Hochzufriedene 3.119 Fachbesucher, davon jeder siebente aus dem benachbarten Ausland, belegen den erfolgreichen Verlauf der zweiten Ausgabe der SCHWEISSEN. Bei der Besucherbefragung durch das Linzer market-Institut hatten sich 92,9 Prozent der Befragten mit der Messe insgesamt sehr zufrieden gezeigt. Nahezu alle gaben an, vom Messebesuch profitiert zu haben, gut zwei Drittel hatten neue Produkte und/oder Anbieter entdeckt, und 100 Prozent der Befragten wollen die SCHWEISSEN weiterempfehlen. Eine Reihe von Ausstellern registrierte, dass sich das geographische Einzugsgebiet der Messe beträchtlich erweitert hätte, die Entscheidungsträger von weiter her als bei der ersten Ausgabe angereist kamen.

**Schweissen in Linz als Branchenplattform etabliert**

Entsprechend positiv auch das Fazit seitens des Veranstalters Reed Exhibitions: „Schon die gelungene Premiere vor vier Jahren [2015 Anm.] hat uns signalisiert, dass es der absolut richtige Schritt war, mit der SCHWEISSEN als eigenständige Businessplattform nach Linz zu gehen. Umfeld, Location und Messeangebot gehen hier eine ideale Symbiose ein. Die oberösterreichische Landeshauptstadt liegt inmitten Österreichs dynamischster Industrieregion und beherbergt einen großen Teil der relevanten Besucherzielgruppen. Angebot und Nachfrage werden hier also perfekt verknüpft – was die SCHWEISSEN 2019 unterstrichen hat“, lautet der Kommentar von Dietmar Eiden, für B2B-Messen verantwortlicher Managing Director bei Organisator Reed Exhibitions. Damit hat sich die SCHWEISSEN nicht nur als einzige heimische Innovationsschau und Businessplattform der Branche etabliert, sondern auch als Event, bei dem Know-how-Transfer und Networking eine Schlüsselrolle spielen.

**Eine Premiere in LINZ: MAM**

Im Fokus der SCHWEISSEN 2019 standen vor allem effiziente, kostensparende und nachhaltige Verfahren für das manuelle, mechanisierte und automatisierte Schweißen, Automatisierung und intelligente Produktion sowie [Metal Additive Manufacturing](https://www.schweissen.at/de/Besuchen/ausbildung/) (MAM).

Der metallische 3D-Druck, Metal Additive Manufacturing (MAM) hat in den letzten Jahren in Österreichs Industrie enorm an Bedeutung gewonnen. Deshalb wurde er auf der SCHWEISSEN erstmals prominent präsentiert. „Die Basis für das MAM ist dem Schweißen sehr ähnlich, weshalb sich auch die Österreichische Gesellschaft für Schweisstechnik sowie die internationalen Schweissinstitute der Aus- und Weitebildung sowie der Verfahrensentwicklung und Normung in diesem Bereich widmen. Deshalb gab es parallel zur Ausstellung für alle Besucher auch einen ÖGS-Workshop zum Metal Additive Manufacturing“, erläutert Guido Reuter, Workshop-Leiter der ÖGS, die Bedeutung der neuen Technologie. Im Rahmen der SCHWEISSEN wurde Josef Plangger von der ÖGS mit dem Richard Marek-Preis 2019 für innovative Lösungen in der Schweißtechnik ausgezeichnet.

**Fünf andere interessante ÖGS-Workshops**

Neben Metal Additive Manufacturing offerierte die ÖGS kostenfrei Workshops zu fünf anderen wichtigen Themen: Ausbildung, Weiterbildung und Arbeitssicherheit in der Schweißtechnik; Schweißen: Mechanisierung, Automatisierung, Roboter; Qualität und Schweißnaht; Normänderung EN 1090 und Schweißtechnik; Innovation - Produktivität - Qualitätsdokumentation.

**Stets topaktuell: Arbeitsschutz**

Wo immer es um industrielle oder gewerbliche Produktion geht, steht auch das Thema Arbeitsschutz auf der Agenda. So auch auf der SCHWEISSEN 2019. Hier präsentierte die AUVA am 11. September einen spezifischen Workshop samt interessanter Stationen mit dem Titel „Schweißen – hochtechnologisch und sicher!“ Den Anlass bildete eine Informationskampagne über gefährliche Arbeitsstoffe, welche die AUVA derzeit in Kooperation mit der europäischen Arbeitsschutzagentur durchführt.  Die beim Schweißen entstehenden Arbeitsstoffe standen ebenfalls im Fokus dieser Aktion. Als Partner agierten Fronius International GmbH und Aigner GmbH.

**Aussteller bestätigen Messeerfolg**

Raimund Krenn, Laboratory Manager, Joanneum Research Materials, sagte bei Messeschluss: „Die SCHWEISSEN 2019 war eine sehr gute Messe, um die Forschungselite Österreichs zu präsentieren. Die vier Institute - LKR Leichtmetallkompetenzzentrum Ranshofen, FH OÖ, Joanneum, TU Graz - wurden gemeinsam an einem Stand präsentiert. Die Vernetzung mit der Industrie war sehr gut, auch das Angebot an Vorträgen, vor allem zum Thema Manufacturing, wurde sehr gut genützt. Es wird in Zukunft auch gemeinsame Projekte der Institute geben.“

Sehr zufrieden zeigte sich auch Andreas Barth, Vertriebsleitung Österreich von Fronius International: „Unter dem Motto ‚Maßgeschneiderte Kundenlösungen, neue Digitalisierungsmöglichkeiten und optimaler Arbeitsschutz für den Schweißer‘ präsentierten wir unsere Neuheiten auf einer Standfläche von 215m². Rund 600 Personen sind unserer Einladung gefolgt, somit können wir wieder auf eine sehr erfolgreiche Messe SCHWEISSEN im Linzer Design Center zurückblicken. Wir freuen uns auf die nächste Messe 2023!“

Als vollen Erfolg verbuchte auch Marcus Witt, Technischer Vertrieb / Chief Technical Officer, die Messeteilnahme der METROM Mechatronische Maschinen GmbH: „Die Premiere in Österreich mit dem weltweit einzigartigen mobilen 5-Achs-Hybridsystem aus WAAM und mechanischer Bearbeitung hat eine solche Begeisterung hervorgerufen, dass ein Praktikum eines jungen Österreichers im nächsten Sommer bei metrom vereinbart wurde. Seine Vorkenntnisse aus dem 3D-Druck den bisherigen Limitierungen in Baugröße und Geschwindigkeit wurden durch unser System völlig revolutioniert. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!“

Für Martin Peruzzi, Chief Technology Officer, voestalpine Böhler Welding Group GmbH, steht der hohe Stellenwert der SCHWEISSEN ebenfalls außer Frage: „Für die voestalpine Böhler Welding war die SCHWEISSEN 2019 wieder eine wichtige Plattform in der Schweißbranche, um unsere Kunden in und um Österreich über aktuelle Produktinnovationen zu informieren und über neue Projekte sprechen zu können. Dieses Jahr speziell im Fokus stand unser neues Produktportfolio rund um die MIG/MAG und WIG Stromquellen „Terra“ & „Uranos“ der Marke Böhler Welding, die abgestimmt auf unsere Zusatzwerkstoffe dem Kunden einen deutlichen Effizienzvorteil bieten. Ergänzt um neue Schweißschutzhelme mit intelligenter Frischluftzufuhr konnten wir auch im weldCare Accessoires Bereich den Kunden neue Lösungen für den Arbeitsschutz näherbringen. Mit dem Linzer Designcenter wurde für uns als Aussteller auch ein perfekter Rahmen geschaffen, gepaart mit guter Unterstützung seitens des Veranstalters.“

Nicht minder positiv fiel das Fazit von Guido Reuter, dem Sprecher des ÖGS-Präsidiums, aus:

„Die Schweissen 2019 war für die ÖGS wieder ein Erfolg: Interessiertes Fachpublikum bei den Workshops, viele interessante Gespräche zum Netzwerken mit den Kollegen der Schweisstechnik und natürlich neue Mitglieder für unseren Verein.“

**2020 zeitgleich wieder drei Industrie-Fachmessen unter dem Dach der Wiener Messe**

Für die Industrie und das produzierende Gewerbe stehen im kommenden Jahr in der Messe Wien wieder drei wichtige Parallel-Fachmessen auf dem Programm: Die Fachmesse für industrielle Automation SMART AUTOMATION AUSTRIA (12. bis 14. Mai 2020) und die einen Tag länger währende INTERTOOL, Internationale Fachmesse für Fertigungstechnik (12. bis 15. Mai 2020) sowie die Plattform für Digitalisierung der industriellen Wertschöpfungskette, C4I - Connectivity for Industry (12. bis 14. Mai 2020).

Die nächste SCHWEISSEN ist turnusgemäß im Herbst 2023 im Design Center Linz geplant. (+++)

***\*) Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form in Ausführung des Art. 7 B-VG auf Frauen und Männer in gleicher Weise.***

Weitere Informationen unter [www.schweissen.at](https://www.schweissen.at/).

**Rückfragehinweis:**

Mag. Paul Hammerl

Director Brand PR

Michelle Kreuzmann

PR Manager

Hannah Jenke, BA

Junior PR Manager

Tel. +43 (0)1 727 20 2420

[presse@reedexpo.at](mailto:presse@reedexpo.at)

**Reed Exhibitions Österreich**

Reed Exhibitions Österreich ist eine Tochter des in London ansässigen Reed Exhibitions Konzerns (RELX-Group), der als einer der weltweiten Marktführer im Messe- und Veranstaltungsgeschäft in mehr als 40 Ländern tätig ist. Zur österreichischen Firmengruppe gehören Reed Exhibitions Messe Salzburg, Reed Exhibitions Messe Wien, Exklusivbetreiber der Messe Wien, und STANDout, eines der Top 20 europäischer Messebau-Unternehmen. Reed Exhibitions Österreich ist mit ~370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Standorten Salzburg, Wien, Linz, Wels und Düsseldorf tätig.

Wir verbinden Menschen mit Kontakten, Wissen und Emotionen.

Reed Messe Wien GmbH Reed Messe Salzburg GmbH

Messeplatz 1, Postfach 277 Am Messezentrum 6, Postfach 285

A-1021 Wien A-5021 Salzburg

Tel: +43 (0)1 727 20-2420 Tel: +43 (0)662 4477-2411

[www.messe.at](http://click.email-reedexpo.com/?qs=a444690a57188b194755968beb606f335f6bb579229745f302521f4e0bc50c90f67f90de7e7965f70ee3507f63080115) - [presse@messe.at](mailto:presse@messe.at) [www.messe.at](http://click.email-reedexpo.com/?qs=a444690a57188b194755968beb606f335f6bb579229745f302521f4e0bc50c90f67f90de7e7965f70ee3507f63080115) - [presse@messe.at](mailto:presse@messe.at)

